

# Stadt Köln stellt Personalbericht 2025 vor

17.6.2026 - Robert Baumanns | Stadtbibliothek Köln

## **Steuerung unter engen finanziellen Rahmenbedingungen.**

Die Anforderungen an eine leistungsfähige Stadtverwaltung bleiben hoch. Gleichzeitig prägen enge finanzielle Rahmenbedingungen die Entwicklung. Zum Stichtag 31. Dezember 2025 waren 21.751 Mitarbeitende im Stammpersonal der Stadtverwaltung beschäftigt. Der Personalbestand ist im Vergleich zum Vorjahr mit 21.848 Mitarbeitenden leicht zurückgegangen. 1.680 Austritten stehen 1.310 Eintritte gegenüber (Hinweis zur Differenz: beispielsweise Auszubildende und Eltern in Elternzeit werden beim Stammpersonal nicht mitgezählt).

## **Weiterhin hohe Bewerbungszahlen**

Mehr als 15.000 externe Bewerbungen sowie 1.152 interne und 279 externe Ausschreibungen zeigen ein anhaltend hohes Interesse an der Stadt Köln als einer der größten Arbeitgeberinnen der Region. Gerade in Mangelberufen, etwa im MINT-Bereich, setzt die Stadt weiterhin auf gezielte Ansprache und direkte Kontakte.

Die Nachwuchsförderung bleibt ein zentrales Anliegen: 6.374 Bewerbungen führten zu 308 Einstellungen. 262 Auszubildende schlossen ihre Ausbildung erfolgreich ab, was einer Erfolgsquote von 98,1 Prozent entspricht. Neue Ausbildungs- und Studienangebote, etwa im dualen Studium der Verwaltungsinformatik im Bereich E-Government, reagieren auf veränderte Anforderungen, insbesondere im Bereich Digitalisierung.

676 Fortbildungsangebote mit fast 6.000 Teilnehmer\*innen und eine neu eingeführte digitale Lernplattform "LernStadt Köln" zeigen den hohen Stellenwert kontinuierlicher Qualifizierung.

## **Digitalisierung und Prozesse im Fokus**

Die Personalarbeit wird weiter digitalisiert. Ein modernes Bewerbermanagementsystem sowie digitale Informationsangebote erhöhen Effizienz und Transparenz. Parallel wird ein systematisches Prozessmanagement aufgebaut, um Abläufe zu vereinfachen.

Bis 2035 werden rund 24 Prozent der Beschäftigten (= 5.292 Personen) altersbedingt ausscheiden, bei Führungskräften rund 31 Prozent. Personalbedarfe werden im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten gezielt neu ausgerichtet und Schlüsselpositionen strategisch besetzt.

Die Stadtverwaltung Köln spiegelt die Vielfalt der Stadtgesellschaft: Der Anteil der Mitarbeitenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit liegt bei 8,4 Prozent, die Beschäftigungsquote von Menschen mit Schwerbehinderung bei 9,72 Prozent. Auch die Arbeitszeitmodelle entwickeln sich weiter: hin zu höherem Stundenumfang bei gleichbleibender Teilzeitquote.

<https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presseservice/stadt-koeln-stellt-personalbericht-2025-vor-1>